

Themen in diesem Newsletter:

- Wichtige Informationen für Vereins-Vorstände:

Jahresstatistik des Kreissportbundes - Große Mitgliederzuwächse in den Vereinen

- Spezial:

„Gemeinsam verschieden sein“ 2019 - das Jahr der Inklusion und Integration im KSB

- Veranstaltungen:

Sportchamp und Sportlerball - im März wurden wieder die besten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften des Jahres 2018 gekürt

- Ehrungen:

Dankt euren Ehrenamtlichen für ihr Engagement - egal ob jung oder alt!

Joker im Ehrenamt

- Bildung:

Interessante Fortbildungsangebote für die Vereinsarbeit

- Kinder- und Jugendsport:

Teddycup - ein tolles Veranstaltungsformat wird immer beliebter

Gefördert durch

STAATSMINISTERIUM
DES INNERN



Der Kreissportbund wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Impressum:

Kreissportbund Landkreis Leipzig e. V. | Bahnhofstraße 25, 04683 Naunhof

Tel.: 034293 464093, Fax: 034293 464099 | René Schober | E-Mail: r.schober@KSB-LL.de

Wichtige Informationen für Vereins-Vorstände:

Jahresstatistik des Kreissportbundes - Große Mitgliederzuwächse in den Vereinen

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen im Vereinssport ist weiterhin als sehr positiv zu bezeichnen. 2019 ist der Organisationsgrad, also der Anteil von Vereinsmitgliedern an der Gesamtbevölkerung, weiter gestiegen. Inzwischen sind **16,55%** der Bevölkerung des Landkreises Mitglied in einem hiesigen Sportverein (Vorjahr 16,22%). Das sind in **333** Sportvereinen in diesem Jahr **42.559** Sportler – ein Zuwachs um **646** im Vergleich zum Vorjahr.

In den Vorjahren gab es in den Altersklassen der 18 bis 26 -Jährigen größere Rückgänge zu verzeichnen (-192). 2019 gab es in diesem Altersbereich erstmalig wieder leichte Zuwächse (+5). Weiterhin großen Rücklauf gibt es bei den 40 bis 49 -Jährigen (-135), wobei der Rückgang nur noch halb so stark ist, wie im letzten Jahr (-277). Dafür sind es nun die 26 bis 40 -Jährigen, die zunehmend aus den Vereinen austreten (-154).

Die größten Zuwächse gibt es wiederum im Bereich der 6 bis 14 -Jährigen (+428, Vorjahr +530). Auch die 0 bis 6 -Jährigen haben hohe Zuwächse (+155). Seit Jahren steigen auch die Mitgliedszahlen bei den 49 bis 60 -Jährigen (+132) und bei den über 60-Jährigen (+237).



42.559 Mitglieder

- **Kinder** (bis 14 Jahre)
11.615 (27,3 %)
- **Jugendliche** (15 – 18 Jahre)
2.870 (6,7 %)
- **Sportjugend** (Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 26 Jahre)
16.936 (39,8%)
- **Erwachsene** (ab 19 Jahre)
28.074 (66,0 %)
- **Männliche Mitglieder**
24.444 (57,4% | Vorjahr: 24.230)
- **Weibliche Mitglieder**
18.115 (42,6% | Vorjahr: 17.683)
- **Vereine**
333 (Vorjahr: 331)

Aus diesen statistischen Kennzahlen geht hervor, dass Vereine sich vermehrt auf die jungen Zielgruppen einzustellen versuchen und weitere Kindersportangebote unterbreiten sollten. Zudem scheinen die Bedingungen für die Elterngeneration (26 bis 40 -Jährige) nicht optimal zu sein, um sie weiterhin für regelmäßiges Sporttreiben zu begeistern. In diesem Falle scheint ein Eltern-Kind-Sportangebot oder Mehrgenerationensport eine Chance zu sein, beide Zielgruppen zusammen zum Sport zu bringen.

Aufgrund des demographischen Wandels sollten zunehmend Seniorensportangebote in den Vereinen etabliert werden. Diese Zielgruppe ist durchaus auch an ehrenamtlicher Mitwirkung im Sportverein interessiert und sollte vom Ehrenamtskoordinator des Sportvereins in den Blick genommen werden. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Spezial:

„Gemeinsam verschieden sein“ 2019 - das Jahr der Inklusion und Integration im KSB

Sport ist für alle da. Egal woher man kommt, welche Sprache man spricht oder mit welchen Handicaps man lebt, im Sportverein sollte für jeden ein Platz sein. Sportvereine können mit Inklusions- und Integrationssportangeboten ihren Beitrag leisten, um Menschen zusammenzubringen.

2019 ist das **Jahr der Inklusion und Integration** im Kreissportbund Landkreis Leipzig und das auch, weil wir in diesem Jahr das 10-jährige Jubiläum der Ratifikation der UN-Behindertenrechtskonvention in Deutschland feiern (26. März 2019), wodurch die Rechte von Menschen mit Handicap sich deutlich verbessert haben.



Der Kreissportbund hat verschiedene Veranstaltungen und Projekte geplant (siehe Veranstaltungsübersicht). Im Landkreis Leipzig engagieren sich zunehmend mehr Sportvereine für das Thema und schaffen tolle Sportangebote. Hier geben wir einen Überblick über die Möglichkeiten, sich dem Thema als Sportverein zu nähern.

Integration:

Es gibt im Landkreis schon einige Sportvereine, die sich dem Thema Integration gestellt haben und nun Stützpunktverein im Landkreis Leipzig sind. In diesen Stützpunktvereinen gibt es eine Vielzahl von sportlichen Angeboten für Flüchtlinge, Asylsuchende und Migranten die langfristig und regelmäßig durchgeführt werden.

Ansprechpartnerin ist seit fast zwei Jahren unsere Integrationslotsin Carola Heinze. Sie ist das Bindeglied zwischen den Sportvereinen und dem Landessportbund Sachsen, wenn es um das Thema Integration geht.

Aufgaben der Integrationslotsin im Kreissportbund sind:

- Beratung von Vereinen und ehrenamtlich Engagierten zum Thema Integration, Flüchtlinge und Asyl
- Unterstützung der Vereine bei der Durchführung von Sportangeboten zum Thema Integration
- Gewinnung weiterer Vereine für die Zusammenarbeit mit Flüchtlingen
- Unterstützung der bestehenden Stützpunktvereine bei ihrer Arbeit mit Flüchtlingen und Migranten
- Netzwerkarbeit mit Kommune, Behörden und privaten Anbietern
- Kontaktaufnahme zu den kommunalen/ regionalen Verantwortungsträgern für den Bereich Asyl

Für die finanzielle Unterstützung der Integrationsarbeit in den Vereinen gibt es die Förderprogramme Integration durch Sport (IdS) & Förderung der Integration von Flüchtlingen durch Sport (FIF). Beide Förderprogramme werden durch das „Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat“ gefördert.

Zuwendungsfähig im Rahmen einer Stützpunktarbeit sind zum Beispiel:

- Sport- und Spielgeräte (Sportbekleidung einschließlich Schuhwerk ist nicht zuwendungsfähig!)
- Betreuer- bzw. Übungsleiterentschädigungen
- Veranstaltungen, die der Verein organisiert, um eine Kontaktaufnahme oder Begegnungsplattform zu schaffen
- Fahrtkosten können erstattet werden

Antrags- und förderberechtigt sind alle Mitgliedsorganisationen des Landessportbundes Sachsen. Die dazu notwendigen Beratungs- und die Antragformulare gibt es über unsere Integrationslotsin. Bitte wendet euch dazu direkt an Carola Heinze.

Inklusion:

Bereits seit vielen Jahren liegt es dem Kreissportbund am Herzen, Möglichkeiten der sportlichen Teilhabe für Menschen mit Behinderung zu schaffen. Unser Anliegen ist es, unter anderem, auch für diese Zielgruppe das Gemeinschaftsgefühl in den Sportvereinen erlebbar zu machen.

Beim alljährlichen Inklusionssportfest kommen in Borna über 400 Sportlerinnen und Sportler aus den Förderschulen, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, dem Wiprecht Gymnasium und Bornaer Sportvereinen zu einem gemeinsamen Sportfest zusammen.

Einige Sportvereine im Landkreis haben bereits tolle Projekte gestartet. So wird der TTC Brandis die Landesmeisterschaften im Tischtennis der Körperbehinderten im Mai austragen. Die TSG Markkleeberg von 1903 richtet im September die Special Olympics Landesmeisterschaften in der Leichtathletik aus.

Frei nach dem Motto „Gemeinsam am Ball“ hat der Volleyballverein Grimma den ersten Schritt getan, um die Willkommenskultur in seinem Verein auszubauen.



Das Förderangebot „Inklusion einfach machen“ der Aktion Mensch konnte erfolgreich beantragt werden. Das nun auf drei Jahre angelegte Inklusionsprojekt hat zum Ziel, gleichermaßen Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung im Sport zusammenzubringen. Dabei geht es nicht nur um ein inklusives Angebot im täglichen Vereinsleben, sondern auch um gemeinsame Veranstaltungen, Ferienprojekte und Ausflüge. Mit diesem Projekt hat es sich der VV Grimma zur Aufgabe gemacht, Aushängeschild der Stadt Grimma zu sein und wird bei diesem Vorhaben vom Kreissportbund Landkreis Leipzig, dem Sächsischen Behindertensportverband und dem Schulsportkoordinator für Förderschulen im Bereich des Landesamtes für Schule und Bildung, Gerd Langner, beratend unterstützt.

Auch der diesjährige Sportjugendtag am 30.10.2019 wird sich unter dem Motto „Gemeinsam verschieden sein“ mit den Thema Inklusion und Integration auseinandersetzen. Vereine, die sich für ein Inklusionsprojekt interessieren, können sich für den Workshop „Inklusion - Seid ihr dabei“ am 04.05.2019 in Naunhof anmelden. Zur Anmeldung gelangt ihr [hier](#). Die Mitarbeiter des Kreissportbundes beraten und unterstützen euch gern bei euren Ideen zur Umsetzung. Kontaktiert uns einfach.

Veranstaltungen und Projekte 2019:

Inklusionsspieltag des VV Grimma	31.03.2019
Workshop „Parolen und Vorurteilen begegnen“	16.04.2019
Landesmeisterschaften Tischtennis der Körperbehinderten TTC Brandis	04.05.2019
Inklusion - Seid ihr dabei?	04.05.2019
Inklusionssportfest des Kreissportbund Landkreis Leipzig	12.06.2019
Sparkassen-Fairplay-Soccertour (Finale in Prora/Rügen)	24.07.2019
Landesmeisterschaften Special Olympics Leichtathletik TSG Markkleeberg	21.09.2019
Sportjugendtag der Sportjugend Landkreis Leipzig unter dem Motto: „Gemeinsam verschieden sein“	30.10.2019

Veranstaltungen:

Sportchamp und Sportlerball - im März wurden wieder die besten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften des Jahres 2018 gekürt

Am Donnerstag, dem 14.03.2019 war es wieder soweit. Im Kinderparadies Grimma wurden die besten Nachwuchssportler des Landkreises Leipzig ausgezeichnet.

Herr Woda, der Schatzmeister des Kreissportbundes begrüßte alle anwesenden Nachwuchssportlerinnen und -sportler sowie ihre Coaches. Er lobte ihren Trainingsfleiß und bedankte sich außerdem bei den Trainern und Trainerinnen, die hervorragende Arbeit leisteten und die Entwicklung der jungen Sportler über viele Jahre hinweg begleiteten.



Jede nominierte Sportlerin, jeder Sportler und jedes Team wurde als „Sportchamp 2018“ ausgezeichnet und erhielt ein „Sportchamp-T-Shirt“. 10 Nachwuchsteams, 10 Nachwuchssportlerinnen und 9 Nachwuchssportler wurden von ihren Vereinen vorgeschlagen. Sie alle haben im Laufe des letzten Jahres etliche sportliche Höchstleistungen vollbracht und wurden in diesem Rahmen dafür ausgezeichnet. Zugleich soll dies Ansporn und Motivation sein, im Training und Wettkampf auch weiterhin ein Vorbild für andere Nachwuchssportler zu sein.

Wer hatte nun in den einzelnen Kategorien die meisten Stimmen gesammelt und von der Fachjury die meisten Stimmen erhalten und somit den Titel „Nachwuchssportler des Jahres“, „Nachwuchssportlerin des Jahres“, bzw. „Nachwuchsmannschaft des Jahres“ verdient?

Dieses Geheimnis wurde schließlich enthüllt:

Nachwuchssportlerin des Jahres:

Jessica Krause AktivSport Saxonia U16 Karate (Kyokushin)

Nachwuchssportler des Jahres:

Tom Thiele SV 1919 Grimma U15 Schwimmen

Nachwuchsmannschaft des Jahres:

TV Markkleeberg 1871 U14 weiblich Gerätturnen

Weitere Informationen über alle Sportchamps und eine Bildergalerie findet ihr [hier](#).



Zum mittlerweile 11. Mal traf sich am 23. März die große Sportfamilie des Landkreises Leipzig in der Zwenkauer Stadthalle. Die zahlreichen Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und natürlich dem Sport wurden in diesem Jahr von der neuen Moderatorin Diana Schell begrüßt.

Sowohl Landrat und Schirmherr Henry Graichen als auch KSB-Vorstand Andreas Woda, der den erkrankten Präsidenten Wolfgang Klinger vertritt, dankten in ihren Reden dem Ehrenamt und unterstrichen die Wichtigkeit des Sportes für unsere Gesellschaft. Sehr gern räumten sie dann die Bühne für die eigentlichen Stars des Abends.

Dies waren 15 ehrenamtlich tätige Frauen und Männer sowie insgesamt 24 Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften in den drei ausgeschriebenen Kategorien. Im Ergebnis aus Fachjury und Voting (Stimmzettel und Onlineabstimmung) wurden zur Sportlerin, Sportler, bzw. Mannschaft des Jahres 2018 gekürt:

Karen Hoffmann TV Markkleeberg von 1871

Nico Nebel AktivSport SAXONIA

Floorball-Damen des SV 1919 Grimma

Für die kulturelle Umrahmung sorgten an diesem Abend der Stadtfanfarenzug Markkleeberg und die Showtanz-Gruppe „Move Experience“ des Tanzsportzentrums Muldental e.V. mit jeweils zwei Darbietungen. Als Hauptshowact präsentierte der KSB mit Marina Yakubova eine Künstlerin, welche zunächst eine rhythmische Hula-Hoop Performance mit bis zu 30 Reifen darbot. Zu späterer Stunde begeisterte die Akrobatin des Moskauer Staatszirkus dann noch das Publikum mit einer außergewöhnlichen Pole-Dance-Show, in der sie Anmut, Eleganz und Kraft in einer energiegeladenen Darbietung vereinte.

Für Gänsehautmomente sorgte aber auch der sportliche Überraschungsgast Jennifer Oeser. Die zweifache Vize-Weltmeisterin und dreifache Olympia Teilnehmerin im Siebenkampf nahm das Publikum mit auf eine Gefühlsachterbahnfahrt durch ihre sportliche Karriere. Untermalt von zwei tollen Videos konnten die Gäste eintauchen in emotionale Momente einer deutschen Spitzensportlerin, die nicht nur in unserem Landkreis ansässig wurde, sondern sogar ihr Wissen an den Leichtathletik-Nachwuchs in Markranstädt weitergibt.

Gegen 1 Uhr ging die „Nacht des Sports 2019“ nach einer letzten musikalischen Zugabe erfolgreich zu Ende und wird sicherlich noch eine ganze Weile in positiver Erinnerung bleiben.

Unser Dank gilt dem Landratsamt, den Sparkassen Leipzig und Muldental, der Leipziger Volkszeitung, dem Freizeitbad RIFF und den drei genannten Sponsoren für die Preise der mitternächtlichen Verlosung, die mit ihrer finanziellen Unterstützung einen sehr großen Anteil am Gelingen des Sportlerballs hatten.

Weitere Informationen und eine Bildergalerie findet ihr [hier](#).

Ehrungen:

Dankt euren Ehrenamtlichen für ihr Engagement - egal ob jung oder alt!

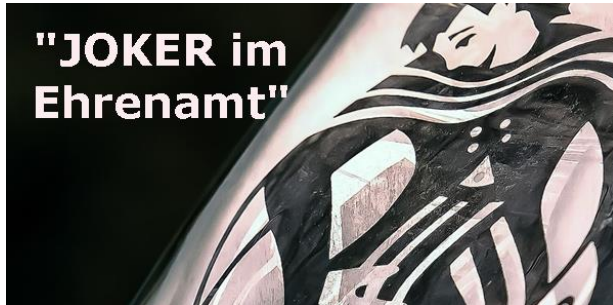


Verdienstvolle Mitglieder, Funktionäre, Trainer, Sportler oder auch Förderer und Unterstützer können Ehrungen und Auszeichnungen für geleistetes Engagement erhalten. Als Dank und Anerkennung ist diese Form der Wertschätzung ein wichtiger Baustein in der Ehrenamtspflege und kann in sehr vielfältiger Form durchgeführt werden.

Der Kreissportbund Landkreis Leipzig bietet dafür mit seiner [Ehrenordnung](#) einen guten Handlungsspielraum für seine Sportvereine und Partner. Von der Ehrennadel in Bronze bis zur höchsten Auszeichnung für Einzelpersonen – die Ehrungen des Landessportbund Sachsen e.V. – erlauben es Vereinen ehrenvolle Vereinsfunktionäre auszuzeichnen. Sportvereine können ebenfalls ausgezeichnet werden.

Ihr habt bei euch im Verein einen jungen Übungsleiter oder Jugendleiter oder jemanden in einer anderen verantwortungsvollen Position, den Ihr gern auszeichnen möchtet? Oder seid Ihr begeistert von der Jugendarbeit eures Sportvereines? Dann gibt es dafür verschiedene Möglichkeiten der Auszeichnung. Seit zwei Jahren können Sportvereine sich für das Qualitätssiegel „Verein vorbildlicher Jugendarbeit“ bewerben. Weitere Informationen dazu findet ihr [hier](#).

Joker im Ehrenamt



Mit dem "Joker im Ehrenamt" werden jedes Jahr Bürgerinnen und Bürger geehrt, die sich durch langjährige und besonders herausragende ehrenamtliche Tätigkeit in der Sport- bzw. in der Sportjugendarbeit verdient gemacht haben. Circa 90.000 Ehrenamtliche im Sport leisten jährlich im Freistaat Sachsen mehr als 15 Millionen

unbezahlte Arbeitsstunden. Sie sorgen u. a. dafür, dass hunderttausende Kinder und Jugendliche ihre Freizeit sinnvoll verbringen. Sie sorgen dafür, dass Hundertausende sich in der Freizeit sportlich betätigen,

um ihre Gesundheit zu verbessern oder zu erhalten. Sie sorgen dafür, dass Hundertausende im Sportverein eine Familie, Freundschaften oder ein zweites Zuhause finden.

Alle Sportvereine sind aufgerufen, bis zum 19. April 2019 eine Ehrenamtliche/einen Ehrenamtlichen für die Auszeichnung dem jeweiligen Kreis-/Stadtsportbund bzw. der jeweiligen Kreis-/Stadtsportjugend vorzuschlagen.

Für die Vorschläge in der Sportjugendarbeit ist eine Altersgrenze von 30 Jahren festgelegt.

Wir als Kreissportbund Landkreis Leipzig und unsere Sportjugend sammeln die Vorschläge und wählen aus diesen jeweils fünf Ehrenamtliche aus. Das Sächsische Staatsministerium des Inneren trifft aus diesen Vorschlägen eine Auswahl für die Ehrung.

Bildung: [Hier](#) geht es zum Buchungsportal für die Aus- und Fortbildungsangebote.

Workshop „Parolen und Vorurteilen begegnen“ 16. April 2019 | 16.30 - 20.30 Uhr

In der aktuellen Debatte gibt es jede Menge Vorurteile und Demokratiefeindlichkeit. Zumeist geht es um Gruppen, gegen die gehetzt wird, denen unterstellt wird, es ginge eine Bedrohung von ihnen aus. (Sport-) Vereine sind an dieser Stelle in der Verantwortung – insbesondere in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen – auf diskriminierende, populistische Äußerungen zu reagieren, um für ein weltoffenes und friedliches Miteinander einzustehen. Im Workshop wollen wir gemeinsam erarbeiten, wie Vorurteilen und Parolen wirkungsvoll begegnet werden kann. Wir beschäftigen uns mit der Frage, wie adäquat reagiert werden kann. Sollte immer diskutiert und argumentiert werden? Wenn ja wie? Welche Strategien und Techniken, auch humorvoller Art, kann ich in welcher Situation anwenden? Die Ausrichtung dieser Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendring Landkreis Leipzig.

Veranstaltungsort: Kreissportbund Landkreis Leipzig, Bahnhofstraße 25, 04683 Naunhof

Anmeldung: info@kjr-ll.de

Kinderschutzkonzept im Sportverein

07. Mai 2019 | 17.00 - 20.00 Uhr

Sportvereine tragen eine besonders hohe Verantwortung in unserer Gesellschaft, denn sie sind Anlaufstelle Nr. 1 für den Sport der Kinder und Jugendlichen außerhalb der Schule. Kinder brauchen für ihre emotionale und körperliche Entwicklung sichere und vertrauensvolle Entfaltungsräume. Die erhöhte Körperbezogenheit im Sport, die verstärkte Bindung der Kinder und Jugendlichen an den Trainer und nicht zuletzt die Rahmenbedingungen im Sport (z.B. Hilfestellungen beim Üben, Wettkämpfe mit Übernachtungen oder das Umkleiden vor und nach dem Sport) können unangenehme Situationen begünstigen.

Sportvereinen wird dringend geraten, dieses Thema als essenzielle Präventionsmaßnahme nicht zu vernachlässigen. Wir schulen zum Thema "Kinderschutz im Sportverein" Vorstände, Trainer/innen und Übungsleiter/innen mit praktischen Tipps zur Umsetzung und Handhabung in Vereinen.

Veranstaltungsort: Kreissportbund Landkreis Leipzig, Bahnhofstraße 25, 04683 Naunhof

Weitere Informationen findet ihr [hier](#).

Inklusion - Seid ihr dabei?

Gemeinsam verschieden sein – jeder Mensch gehört ganz natürlich dazu. Unabhängig davon wie er aussieht, was für eine Sprache er spricht oder im Fall dieser Lehrgangsthematik, ob er eine Behinderung hat. Im Alltag unseres Vereinslebens wollen wir diese Gemeinsamkeit leben. Das Seminar beleuchtet zunächst theoretische Begriffsdefinitionen, sowie die aktuellen organisierten Strukturen zum Thema Inklusion im Raum Leipzig. Durch einen praktischen Mix lernst du außerdem Konzepte, Methoden und Materialien für Sportangebote mit heterogenen Gruppen kennen.

Veranstaltungsort: Kreissportbund Landkreis Leipzig, Bahnhofstraße 25, 04683 Naunhof

Weitere Informationen findet ihr [hier](#).

Basismodul Ehrenamtskoordinator*in

17.-19. Mai 2019

Das freiwillige Engagement der Vereinsmitglieder bildet das Fundament der erfolgreichen Arbeit im Sportverein. Zunehmend stellt die Bewerbung und Aufrechterhaltung des Ehrenamts für viele Vereine eine Herausforderung dar.

- Wie gehen wir im Verein mit einer sich verändernden Gesellschaft um?
- Wie reagieren wir auf neue Bedürfnisse?

- Wie erfahren wir, was sich unsere Ehrenamtlichen wünschen, was sie brauchen?
- Wie stellen wir sicher, dass wir als Verein auch in 2 oder 5 Jahren weiterhin handlungsfähig sind?

Auf diese und viele weitere Fragen wollen wir im Basismodul der Ausbildung Ehrenamtsmanager*in der Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland Antworten finden.

Veranstaltungsort: Landessportbund Sachsen, Goyastraße 2 d, 04105 Leipzig, Beratungsraum
Weitere Informationen findet ihr [hier](#).

Investive Sportförderung - Die neue Förderrichtlinie

13. Juni 2019 | 18.00 - 21.00 Uhr

Für alle Vereine, welche in Zukunft eine Sanierung, Rekonstruktion oder sogar den Neubau einer Sportstätte/Sportanlage planen, lädt der Kreissportbund Landkreis Leipzig zu einer Informationsveranstaltung zur investiven Sportförderung ein. Stefan Bär vom Landessportbund Sachsen, sowie ein Mitarbeiter der Sächsischen Aufbaubank (SAB) sorgen für Aufklärung bezüglich der neuen Förderrichtlinie, zu Antragsfristen und anderen wichtigen Details bei der Beantragung.

Veranstaltungsort: Kreissportbund Landkreis Leipzig, Bahnhofstraße 25, 04683 Naunhof
Weitere Informationen findet ihr [hier](#).

Kinder- und Jugendsport:

Teddycup - ein tolles Veranstaltungsformat wird immer beliebter.

Bewegung ist als elementarer Entwicklungsbaustein nicht zu ersetzen und Veranstaltungen wie diese leisten einen wertvollen Beitrag zur Förderung des kindlichen Bewegungsangebotes.



Der Kreissportbund bietet seinen Sportvereinen Unterstützung bei der Ausrichtung von Kindersportfesten. Während die Kindertagesstätten großes Interesse an den Bewegungsangeboten zeigen, können die Sportvereine die Möglichkeit nutzen, Kinder für den Sport zu begeistern und für ihren Verein zu werben. Egal ob Liegestütze, Hindernislauf oder Purzelbaum, alle Disziplinen des Teddy-Cups sowie des Sächsischen Kindersportabzeichens werden mit viel Freude und Einsatz von den teilnehmenden Vorschulkindern bewältigt.

Vereine, die daran interessiert sind, ein solches Kindergartensportfest auszutragen, können uns gern kontaktieren. Es gibt umfangreiche Fördermöglichkeiten und die Möglichkeit, die Veranstaltung individuell zu planen.